

Csáky, Moritz/Kury, Astrid/Tragatschnig, Ulrich (Hg.): Kultur – Identität – Differenz. Wien und Zentraleuropa in der Moderne, Innsbruck: Studienverlag 2004 (Gedächtnis – Erinnerung – Identität 4).

In der hybriden Kultur Wiens und im dichten kulturellen Milieu Zentraleuropas lassen sich bereits in den Jahrzehnten um 1900 Prozesse nachweisen, die um 2000 von globaler Relevanz geworden sind. Die komplexen sozial-kulturellen Bedingungen Zentraleuropas bilden daher den Rahmen für ein Untersuchungsfeld, in welchem die Rekonstruktion von Moderne-Konzepten thematisiert und mit aktuellen Diskursen um Moderne – Postmoderne – Zweite Moderne – Globalisierung konfrontiert werden. Die Erforschung von Prozessen der Zeit um 1900 ist somit nicht nur von historischem Interesse, sie eröffnet vielmehr konkrete Perspektiven bis in das 21. Jahrhundert. Die Beiträge des Bandes *Kultur – Identität – Differenz* verstehen sich demnach nicht nur als neue Sicht auf die Moderne, sie beleuchten vielmehr Zusammenhänge und Brüche zwischen den Jahrzehnten um 1900 und unserer Gegenwart.

### Inhaltsverzeichnis

#### Einleitung

Moritz Csáky, Astrid Kury, Ulrich Tragatschnig

#### Pluralität – Heterogenität

Pluralitäten, Heterogenitäten, Differenzen. Zentraleuropas Paradigmen für die Moderne  
Moritz Csáky, Johannes Feichtinger, Peter Karoshi, Volker Munz

Methodische Überlegungen zur vergleichenden Analyse politischer und kultureller Beziehungen in multiethnischen Gesellschaften

Bernd Weiler, Peter Stachel

Die Habsburgermonarchie, die USA und Kanada als multinationale Staaten. Eine vergleichende Untersuchung

Peter Stachel, Nikola Ornig, Bernd Weiler

Sinnes-Wandel? Die Moderne und die Krise der Wahrnehmung

Hildegard Kernmayer, Andrea Fruhwirth, Volker Munz, Carlos Watzka

Stadt(leit)bilder. Imaginationen und Konzepte der modernen Stadt um 1900

Monika Holzer-Kernbichler, Martina Nußbaumer, Antje Senarclens de Grancy, Elisabeth Stadler, Monika Stromberger, Heidemarie Uhl, Peter Wilding

Wissenschaft und Kontext: Universalismus und Relativismus in der Wissenschaftsgeschichte Zentraleuropas

Johannes Feichtinger, Barbara Boisits, Gregor Kokorz, Volker Munz, Sonja Rinofner-Kreidl, Peter Stachel, Carlos Watzka, Bernd Weiler, Peter Wilhelmer

#### Identität – Alterität

Die Wiener Moderne und die Krisen der Identität. Einige Überlegungen

Hildegard Kernmayer

Gedächtnis/Erinnerung und Identität – Konstruktion kollektiver Identität in einer pluriethnischen Region

Eva Maria Hois, Peter Karoshi, Volker Munz, Peter Stachel, Werner Suppanz, Heidemarie Uhl

Der weibliche Körper als Ort von Identitätskonstruktionen in der Moderne

Bettina Fraisl, Heidrun Zettelbauer, Bettina Rabelhofer

Assimilation – Dissimilation – Transkulturation. Jüdische Identitäten in der (Wiener und zentraleuropäischen) Moderne

Hildegard Kernmayer, Klaus Hödl, Petra Ernst

Das Identitätsbegehren der modernen Kunst

Ulrich Tragatschnig, Federico Celestini, Astrid Kury, Dominik Schweiger

### **Moderne – Postmoderne – Zweite Moderne – Globalisierung**

Die Zentraleuropäische Moderne um 1900 im Spannungsfeld der Begriffe ›Moderne‹, ›Postmoderne‹ und ›Modernisierung‹

Katharina Scherke, Federico Celestini

Moderne Antizipationen postmoderner Denkfiguren – Ästhetisierung und Medialisierung in der Wiener Moderne

Katharina Scherke, Alice Bolterauer

Die Anwesenheiten postmoderner Denkfiguren in der Kunst der Moderne

Dominik Schweiger, Federico Celestini, Ulrich Tragatschnig

Im Netzwerk der Kulturen. Die zentraleuropäische Moderne als Schnittpunkt kultureller Transferprozesse

Gregor Kokorz, Helga Mitterbauer

Narrationen von Ganzheit und Fragmentierung

Bettina Rabelhofer, Werner Suppanz

Autorinnen und Autoren

Personenregister

